

Erfahrungsbericht



Universidad Andrés Bello

Viña del Mar

März - Juli 2019

Kontakt Daten

Kim Adler

Kim-adler@hotmail.de

Tel.: 01627792527

International Business, Spanisch

Hochschule Trier

1. Organisation vor dem Ausland

Die Universidad Andrés Bello ist eine Partnerhochschule der Hochschule Trier und befindet sich an drei Standorten in Chile: Concepción, Viña del Mar und Santiago. In meinem Fall fiel die Entscheidung auf Viña del Mar. Viña del Mar ist mit mehr als 300 000 Einwohnern die viertgrößte Stadt in Chile und liegt ca. ein und halb Stunden von Santiago, der Hauptstadt entfernt. Die Universität erfordert zwar offiziell keine Spanischkenntnisse, dennoch ist es sehr ratsam Spanischkenntnisse zuvor zu haben, da alle Vorlesungen auf Spanisch stattfinden.

1.1. Visum

Aufgrund des zeitlichen und kostspieligen Aufwandes, die für die Beantragung eines Studentenvisums erfordert wird, habe ich mich für ein Touristenvisum entschieden. Diese Entscheidung bereue ich kaum, da es von den Kosten deutlich geringer war. Dennoch muss man nach drei Monaten das Land verlassen und anschließend wieder einreisen. Bei der Einreise sollten man ein Rückflugticket oder ein Ticket nachweisen, dass das Ausreisen aus dem Land bestätigt. Der Vorteil eines Studentenvisums ist, dass man Vergünstigungen bei öffentliche Verkehrsmitteln erhält.

1.2. Wohnungssuche

Die Wohnungssuche gestaltete sich etwas schwieriger, da ich in Viña del Mar leider keine passende Wohnung gefunden habe - dafür in der Nachbarstadt Valparaíso. Die Wohnung habe ich auf verschiedenen Facebookseiten entdeckt. Der Anbieter heißt UnihomeChile und bietet schöne WG Zimmer in einem Haus sehr zentral an. Ich habe mit 8 weiteren Austauschstudenten zusammengelebt und konnte somit schnell Anschluss finden. Der einzige Nachteil war, dass die Miete im Vergleich zu anderen Wohnungen in Valparaíso sehr hoch war.

Von Valparaíso gibt es gute öffentliche Verkehrsanschlüsse nach Viña del Mar und die Busse halten direkt vor der Uni. Aufgrund der Verkehrslage musste ich ungefähr 30 Minuten Busfahrt einplanen.

2. Unileben

Während meiner Zeit in Chile belegte ich folgende 6 Kurse: **Evaluación de Proyectos, Planificación Financiera, Ética para los negocios, Gestión de Personas, Políticas Públicas, Operación Plan de Negocios.**

Die Unterrichtssprache war auf Spanisch. Viele Kurse waren alle sehr Praxisnah und so mussten wir das Gelernte auch praktisch in Form einer Gruppenarbeit anwenden können. Unter dem Semester gab es immer viel zu tun. Jede Woche Abgaben, Kontrollen oder Tests. Die Vorlesungen hatten Anwesenheitspflicht, sodass das Reisen unter dem Semester schwierig war. In dem Kurs Políticas Públicas lernten wir viel über die wirtschaftliche und politische Situation Chiles kennen. Diese Vorlesung war spannend. In dem Kurs Evaluación de Proyectos erstellten wir ein fiktives Unternehmen. Wir führten einige Studien durch zum Beispiel: Markt, Technische, Organisation und Finanzstudien. Bei der Marktstudie analysierten wir die Nachfrage nach dem Produkt oder der Dienstleistung, das Angebot sowie die Preise. Die Technische Studie beschäftigte sich mit der Analyse des Produktionsprozesses, optimale Projektgröße, Standort und notwendige Lieferungen und Ressourcen. Des Weiteren führten wir eine Finanzstudie durch bei der wir die Cashflows des Unternehmens ermittelten. Zu jeder Zeit konnte ich mein Spanisch anwenden und somit verbessern.

3. Leben in Viña und Valpo

Beide Städte und Umgebung bieten sehr viele Möglichkeiten zu Freizeitgestaltung an und sind sehr vielfältig. Während Viña viele schöne Strände anbietet, zählt Valparaíso eher zu der verrückteren Stadt mit Nachtleben und zahlreichen Bars. Außerdem kann man außerhalb der beiden Städte viel Ausflüge in die nächstliegende Stadt Reñaca oder nach Concón unternehmen. In Concón kann man unter anderem Surfen. Des Weiteren bietet die Uni verschiedene Sportkurse an. Man sollte aber beachten sich rechtzeitig anzumelden, da die Kurse oft überfüllt sind.

4. Fazit

Mir hat das Auslandssemester sehr gut gefallen und ich kann es nur jedem weiter empfehlen, der sein Spanisch verbessern und eine erfahrungsreiche Zeit erleben möchte. Chile ist ein tolles Land mit tollen Menschen und vielen Möglichkeiten zum Reisen. In diesem Bericht, kann ich leider nicht alles Erlebte zusammenfassen deshalb stehe ich bei weiteren Fragen gerne zur Verfügung!



